

Sitzung des Gemeinderates am 5. Dezember 2018

Gemeinderat beschließt Einzelheiten zum geplanten Wohnbaugebiet „W10 - Südlich der Hallstattstraße“

Willi Daurer und Andreas Müller vom Planungsbüro Daurer + Hasse aus Wiedergeltingen haben dem Gemeinderat die bereits mit dem Bauausschuss vorabgestimmte Fassung der Entwurfsplanung für das neue Wohnbaugebiet „W10 – Südlich der Hallstattstraße“ vorgestellt.

Eine Frage, die es dann noch durch den Gemeinderat zu beantworten galt, war die Frage, ob nur Einfamilienhäuser oder auch Doppelhäuser zugelassen werden sollen. Nach umfangreichen Diskussionen entschied sich die Mehrheit des Gemeinderates dafür, dass ausschließlich Einfamilienhäuser (EFH) zugelassen werden sollen. Darüber hinaus sorgten auch die Themen Dachform, Dachneigung sowie die Bedachung von Garagen für Diskussionen.

Letztendlich wurden für die Hauptgebäude ausschließlich Satteldächer zugelassen. Die Dächer sind jeweils symmetrisch und mit beidseits gleicher Dachneigung auszubilden. Die zulässige Dachneigung beträgt von 25 ° bis 40 °. Bei Garagen wurde festgelegt, dass Flachdächer nicht zulässig sind.

Das Büro Daurer + Hasse wird nun die Änderungswünsche in die Entwurfsplanung einbringen und die Öffentlichkeitsbeteiligung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange anstoßen.

„Geldregen“ für die Vereine

Auch in diesem Jahr zeigt sich die Gemeinde Wiedergeltingen wieder sehr großzügig, was die jährlichen Vereinszuschüsse betrifft. Zusammen mit dem Zuschuss für das diesjährige Dorffest – wurden an die Vereine in Summe insgesamt ca. 10.000 Euro ausgezahlt.

Bei den Zuschüssen an die Vereine handelt es sich um eine freiwillige Leistung der Gemeinde, deren Höhe von der jeweiligen Haushaltssituation abhängig ist.

Gemeinde schreibt die Stelle einer Quartiersmanagerin bzw. eines Quartiermanagers im März kommenden Jahres aus

Unter der Voraussetzung einer Förderung durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales hat der Gemeinderat beschlossen, die Stelle einer Quartiersmanagerin bzw. eines Quartiermanagers im März kommenden Jahres auszuschreiben. Die Stellenbesetzung soll dann ab 1. Mai 2019 erfolgen.

Die/der Stelleninhaber(in) wird dann wesentliche Querschnittsfunktionen im Rahmen der örtlichen Seniorenarbeit erfüllen. Die Stelle ist zunächst auf vier Jahre befristet.

Gemeinde schließt Elementarversicherung ab

Um bei Ereignissen, wie Sturm, Hagel, Hochwasser etc. bestmöglich geschützt zu sein, hat der Gemeinderat beschlossen, eine Elementarversicherung abzuschließen.

Zuschuss für DONUM VITAE e.V.

Auch dieses Jahr erhält der Donum Vitae e.V. wieder einen finanziellen Zuschuss

Das professionelle und umfangreiche Beratungsangebot steht allen Frauen, Paaren und Familien im Landkreis und in der Stadt Memmingen, die unerfüllte Kinderwünsche haben, offen.